

21. Dezember 2016

Postulat

von Eduard Guggenheim (AL)
und Dr. Mario Babini (parteilos)
und ...³... Mitunterzeichnenden

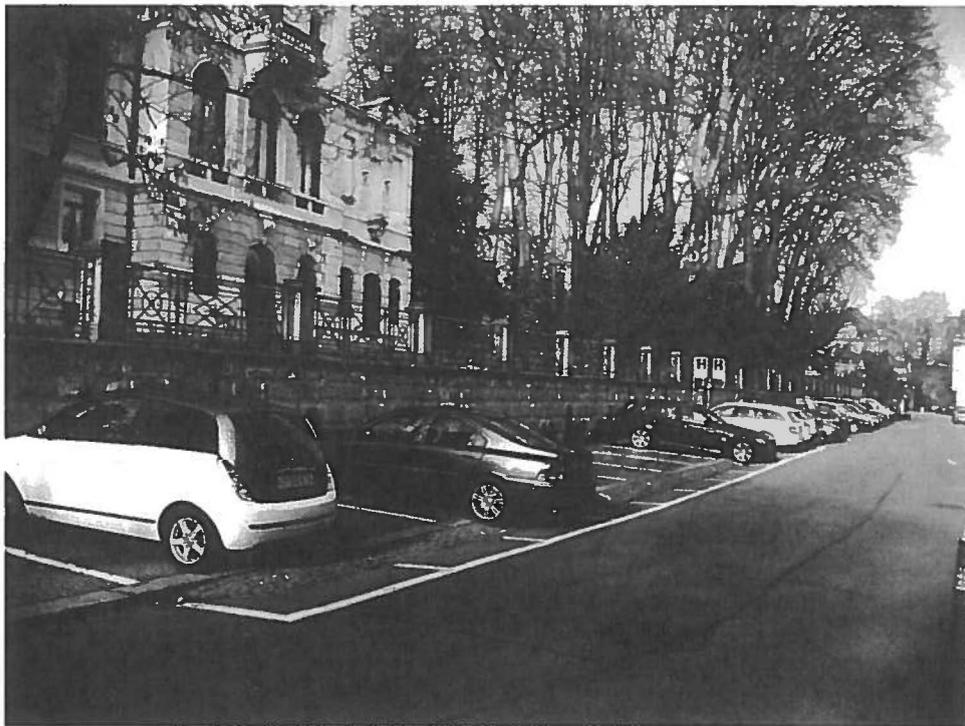
Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, ob die vollständig auf dem bestehenden Trottoir quer angeordneten Parkplätze an der Strasse Parkring auf dem Teilstück von der Gutenbergstrasse bis zur Aubrig- bzw. Angererstrasse aufgehoben und wenigstens teilweise an anderer Lage im Nahbereich ersetzt werden können. Damit soll das Trottoir wieder seiner Zweckbestimmung für zu Fuss Gehende zugeführt werden. Zudem soll das hier fehlende Teilstück des bestehenden Veloweges durch den Freudenberg-Park und die ebenfalls bestehenden Velowege in der Freigutstrasse und in der Gartenstrasse geschlossen werden.

Begründung:

1. Die Anordnung von Parkplätzen vollständig auf einem Trottoir dürfte in der ganzen Stadt einmalig sein. Ob diese Zweckentfremdung überhaupt zulässig ist, bleibt zu prüfen.
2. Das genannte Teilstück des Parkrings wird als Wendeschleife für von der Bederstrasse stadteinwärts fahrende Autobusse des ÖV (Linien 200 und 210 ins Knonauer Amt sowie 444 und 445 in den Aargau) via Gutenbergstrasse/Parkring/Ulbergstrasse benützt und benötigt, da die Haltestelle Bahnhof Enge End- bzw. Ausgangsstation dieser Kurse ist. Konflikte entstehen nicht zuletzt durch die Manöver der ein- und ausparkierenden und dafür den ganzen Strassenquerschnitt beanspruchenden Autos.
3. Der Parkring wird von vielen Fussgängerinnen und Fussgängern begangen, so von den Schülerinnen und Schülern der Kantonsschulen Enge und Freudenberg und des dazugehörenden Liceo Artistico, weiter von den Anwohnenden und an jüdischen Feiertagen auch von Kirchgängern der Synagoge an der Freigutstrasse. Dies führt immer wieder zu heiklen Situationen zwischen auf die Strasse ausweichenden und hier zirkulierenden Fussgängerinnen und Fussgängern, Autos, Postautos und Velos.
4. Unter der Woche sind die Parkplätze tagsüber sehr stark belegt, mehrheitlich von in der Umgebung arbeitenden Zupendlern. An Wochenenden stehen tagsüber insbesondere die weiss markierten Parkplätze praktisch leer. Dann werden sie jedoch nächtlicherweile und bis in den frühen Morgen von den Gästen der in allernächster Nachbarschaft liegenden beiden Discos (Öffnungszeiten von 23 Uhr bis 08 Uhr morgens) und anderer Gastbetriebe genutzt. Dadurch entsteht ein reger Suchverkehr mit Motorengeheul, Türenschnellen, lautstarken Unterhaltungen und zudem als Nebenerscheinung oft massive Verunreinigungen jeglicher Art in den Gärten. Dies alles ist der Hauptgrund für die regelmässigen vielen und berechtigten Lärmklagen der Anwohnerinnen und Anwohner. Zu prüfen ist auch ein Nachtfahrverbot oder die Installation von Barrieren ausserhalb der Betriebszeiten der Buslinien des ÖV.
5. Während die Anwohnenden zu einem guten Teil über Parkplätze, Garagen und Tiefgaragen auf den eigenen Grundstücken verfügen, können die aufzuhebenden öffentlichen Parkplätze soweit erforderlich durch Anordnung von Parkplätzen in neuer Anordnung parallel zum Trottoir ersetzt werden und darüber hinaus in nächster Nähe durch Markierungsanpassungen. Zu prüfen ist auch eine teilweise Umwidmung der zum Teil an Private vermieteten Parkplätze auf dem Grundstück des Kreisschulgebäudes Uto Parkring 4 / Aubrigstrasse.
6. Von der Bederstrasse (Einmündung Steinentischstrasse) führt ein markierter Veloweg durch den Freudenberg-Park. Dieser endet ohne Fortsetzung an einer Trottoirkante an der

Ulmerbergstrasse und findet seine Fortsetzung erst wieder am Ende Parkring bei der Einmündung in die Freigutstrasse und in die Gartenstrasse. Am Parkring ist das fehlende Teilstück zu schliessen, und im Bereich des Parkplatzes der Kantonsschulen soll im Gespräch mit dem Rektorat bzw. dem Kanton Zürich eine gegenüber heute bessere Lösung für die Führung des Veloweges gefunden werden.

7. Das Liceo Artistico befindet sich in der als Objekt von überkommunaler Bedeutung geschützten, sorgfältig und aufwendig restaurierten Villa "Dem Schönen". Die hohe Stützmauer zum Villengarten mit darin eingelassenem kleinen Brunnen ist zusammen mit dem Garten integrierter Bestandteil des Schutzobjektes. Eine Freistellung dieser Natursteinmauer und damit auch der Villa ist mehr als nur wünschenswert und dem Objekt angemessen.



Parking bei Villa 'Dem Schönen' am Wochenende tagsüber

E. Zuggenhein
~~M. Zuggenhein~~
J. Zuggenhein

Simon Katan
Alvine